

RS OGH 1995/4/26 3Ob14/95, 3Ob188/97m, 3Ob75/07m, 3Ob225/07w, 3Ob126/09i, 5Ob84/12g, 6Ob63/20p, 5Ob2

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 26.04.1995

Norm

EO §331 A

Rechtssatz

Voraussetzung der Zulässigkeit der Exekution bei den Rechten im Sinn des§ 331 EO ist ua, dass das zu pfändende Recht zur Zeit der Exekutionsführung dem Verpflichteten zusteht.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 14/95

Entscheidungstext OGH 26.04.1995 3 Ob 14/95

- 3 Ob 188/97m

Entscheidungstext OGH 09.07.1997 3 Ob 188/97m

- 3 Ob 75/07m

Entscheidungstext OGH 13.07.2007 3 Ob 75/07m

Beisatz: Vom konkreten Umfang der Rechte ist die Exekutionsbewilligung nicht abhängig. (T1); Beisatz: Hier:
Pfändung des Nacherbrechts. (T2); Veröff: SZ 2007/112

- 3 Ob 225/07w

Entscheidungstext OGH 30.01.2008 3 Ob 225/07w

Auch; Beisatz: Hier: Die Überweisung zur Einziehung bewirkt keinen Forderungsübergang - daher kein iSd § 333
EO verwertbares Exekutionsobjekt. (T3)

- 3 Ob 126/09i

Entscheidungstext OGH 26.08.2009 3 Ob 126/09i

- 5 Ob 84/12g

Entscheidungstext OGH 23.10.2012 5 Ob 84/12g

Vgl; Beisatz: Hier: Nachlegat. (T4)

- 6 Ob 63/20p

Entscheidungstext OGH 22.10.2020 6 Ob 63/20p

Vgl; Beisatz: Hier: Abtretung eines Geschäftsanteils an einer GmbH ohne (form-)wirksamen Übertragungsakt. (T5)

- 5 Ob 220/20v

Entscheidungstext OGH 18.03.2021 5 Ob 220/20v

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0053189

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

10.05.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at